

Thema: Die Wahl der Kammerversammlung und die Wahlen zu den Kreisstellenvorständen vom 5. Mai bis zum 13. Juni stellen die Weichen für die Jahre 2014 bis 2019 in der ärztlichen Selbstverwaltung. Es gibt viele gute Gründe, sich an dieser Wahl zu beteiligen. Wir nennen Ihnen die fünf wichtigsten. **von Ulrich Langenberg**

Kammerwahlen 2014: Fünf gute Gründe für Ihre Wahlbeteiligung



In den nächsten Tagen finden alle nordrheinischen Ärztinnen und Ärzte zwei Briefumschläge in ihrer persönlichen Post: Die Briefwahlunterlagen für die Wahl zur Kammerversammlung und für die Wahl zu den Kreisstellenvorständen der Ärztekammer Nordrhein. Dann läuft die Zeit: Nur Wahlunterlagen, die bis zum **13. Juni 2014, 18 Uhr** wieder beim Wahlleiter eingegangen sind, können bei der Auszählung berücksichtigt werden. Warum lohnt es sich, diesen Termin auf keinen Fall zu verpassen?

1. Die Themen: Es steht viel auf dem Spiel

Wie werden Ärztinnen und Ärzte im Jahr 2020 arbeiten? Was wird aus Therapiefreiheit, Freiberuflich-

keit und dem Primat des Patientenwohls? Was muss sich an der ärztlichen Weiterbildung ändern? Wie sieht die Zukunft der ärztlichen Altersvorsorge im Versorgungswerk aus? Einige Fragen von vielen, die in den nächsten fünf Jahren auf der (berufs-)politischen Agenda stehen werden. Wer sich eine aktive, gestaltende Ärzteschaft wünscht, der muss seine berufspolitische Vertretung stark machen. Setzen Sie dazu mit Ihrer Wahlbeteiligung ein Zeichen.

2. Die Personen: Ihre engagierten Kolleginnen und Kollegen

2.079 Ärztinnen und Ärzte – so viele Kandidatinnen und Kandidaten treten bei den Kammerwahlen in diesem Jahr an. Sie finden alle Listen und Namen in diesem Heft *ab Seite 77*. Demokratisch gewählte Ärztinnen und Ärzte machen die Selbstverwaltung in der Ärztekammer erst möglich. Mit Ihrer Stimme bei dieser Wahl unterstützen Sie das ehrenamtliche Engagement Ihrer Kolleginnen und Kollegen.

3. Die Regionen: Kammer vor Ort stark machen

Ärztliche Selbstverwaltung findet nicht nur in der Hauptstelle in Düsseldorf statt. Vor Ort in den Kreisen und Städten geben ehrenamtlich tätige Ärztinnen und Ärzte der Kammer eine Stimme und kümmern sich um lokale Themen. Regionale Versorgungsfragen werden in den nächsten Jahren noch wichtiger werden. Wählen Sie Ihren Kreisstellenvorstand und unterstützen Sie damit Ihre Ärztekammer vor Ort.

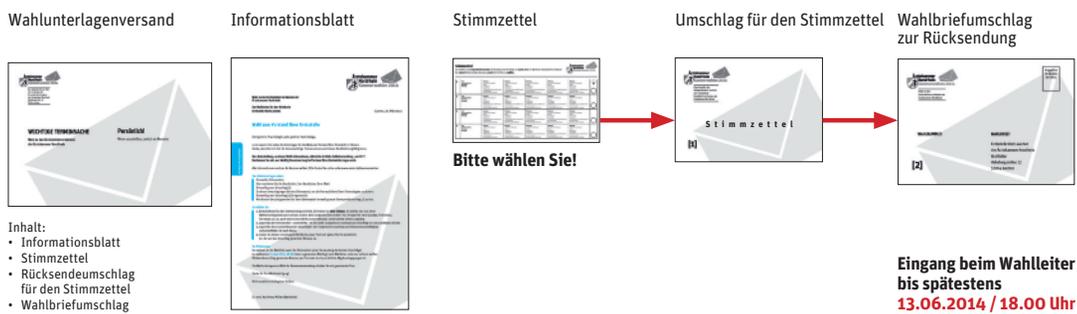


So funktioniert's

Wahlunterlagen zur Wahl der Kammerversammlung der Ärztekammer Nordrhein



Wahlunterlagen zu den Kreisstellenvorständen der Ärztekammer Nordrhein



4. Das Bundesland: Landesgesundheitspolitik braucht ärztlichen Sachverstand

Die Kammerversammlung ist das „Parlament“ der nordrheinischen Ärztinnen und Ärzte. Sie bestimmt mit ihren Entschlüssen den gesundheitspolitischen Kurs der Ärztekammer Nordrhein im Land. Ob Ministerien oder Landtag: Die Landesgesundheitspolitik braucht das Korrektiv des ärztlichen Sachverständigen. Mit Ihrer Wahlbeteiligung sorgen Sie dafür, dass die ärztliche Stimme in NRW Gehör findet.

5. Die Bundesebene: Einsatz für die richtigen Weichenstellungen

29 stimmberechtigte Vertreterinnen und Vertreter entsendet die Kammerversammlung der Ärztekammer Nordrhein auf den 117. Deutschen Ärztetag, der in diesem Jahr in Düsseldorf stattfindet. Die Ärztekammer Nordrhein prägt als bundesweit drittgrößte Ärztekammer auch den Kurs der Bundesärztekammer. Ob es um innerärztliche Themen wie die Musterweiterbildungsordnung oder um die Gesundheitsgesetze der Großen Koalition geht: Nordrheinische Vertreter mit einer hohen Wahlbeteiligung „im Rücken“ können einen wichtigen Beitrag leisten. Tragen Sie mit Ihrer Stimme dazu bei!

Dieses Heft gibt Ihnen *ab Seite 77* den Überblick über alle Kandidatinnen und Kandidaten der Kammerwahlen 2014. Stärken Sie die innerärztliche De-

mokratie und schicken Sie Ihre Stimmzettel möglichst bald nach Erhalt wieder zurück – die Umschläge dazu sind schon freigemacht.

Ulrich Langenberg ist Geschäftsführender Arzt der Ärztekammer Nordrhein.

Einladung zur Wahlparty

**Samstag, 14 Juni 2014, ab 19 Uhr
im Haus der Ärzteschaft,
Tersteegenstraße 9, 40474 Düsseldorf**

Zahlreiche Ärztinnen und Ärzte haben sich in den vergangenen Wochen und Monaten intensiv ehrenamtlich für die Kammerwahlen engagiert.

Wahllisten wurden zusammengestellt, Positionen erarbeitet, viele Gespräche und ungezählte Telefonate geführt. Auch die mit einer ordnungsgemäßen Wahl unvermeidlich verbundene „Bürokratie“ musste bewältigt werden. Die Kammer richtet deswegen am Tag nach der Wahl eine „Wahlparty“ aus.

Eingeladen sind alle Ärztinnen und Ärzte in Nordrhein. Denn innerärztliche Demokratie darf mit dem Wahltag nicht aufhören – Wähler und Gewählte sollen sich kennenlernen und ins Gespräch kommen.

Nicht zuletzt unterstreicht die Kammer mit der Wahlparty aber auch: Über allen Auseinandersetzungen, die zu einer Wahl und zum Wahlkampf gehören, stehen große gemeinsame Anliegen der Ärzteschaft, die über alle Fraktionen und Wahlgruppierungen hinweg verbinden und die neue Wahlperiode prägen sollen.

Seien Sie dabei und feiern Sie mit!



Kammerwahlen 2014:

Stärken Sie die ärztliche Selbstverwaltung durch Ihre Stimmabgabe!

Die Wahlunterlagen erhalten Sie per Post ab dem 5. Mai.
Der Rücksendeumschlag ist bereits freigemacht.

Nur Wahlunterlagen, die **bis zum 13. Juni 2014, 18 Uhr**
wieder beim Wahlleiter eingegangen sind, können bei der
Auszählung berücksichtigt werden.

~~X~~ Ihre Stimme zählt!

Bekanntgabe der Wahlergebnisse

am **Samstag, den 14. Juni 2014, ab 19.00 Uhr**

im **Haus der Ärzteschaft, Tersteegenstr. 9, Düsseldorf**

Anschließend **Wahlparty**
für alle nordrheinischen Ärztinnen und Ärzte

Eintritt frei, Parkplätze vorhanden.

www.aekno.de